



Kein Biomasseheizwerk im Wohngebiet Grauhalde – Schulgelände und Anwohner schützen!



Initiative Lebenswerte Grauhalde

 1,269 Signatures

1,057 from 690 for quorum in

Sehr geehrte Unterzeichnerinnen und Unterzeichner,

bitte besuchen Sie unsere neue Homepage <https://kein-heizwerk-grauhalde.com>

Bitte unterschreiben Sie nicht mehr auf dieser Petition. Diese hat leider nicht zum Erfolg geführt. 1.200 Stimmen wurden einfach ignoriert – der Gemeinderat hat mehrheitlich für die Bebauungsplanänderung Grauhalde gestimmt und somit den Boden für den Bau einer Altholzverbrennungsanlage auf dem Schulerweiterungsgelände bereitet.

--> Neu: Unterschriften auf Papier:

Wir geben nicht auf und haben das Bürgerbegehren „Kein Holz-Heizwerk in der Grauhalde“ auf den Weg gebracht. **Dazu benötigen wir erneut Ihre Unterschrift – diesmal auf Papier.**

Wir gehen von Haus zu Haus und sammeln Unterschriften. Auch dürfen in manchen Geschäften Unterschriftenlisten ausgelegt werden. Marktstände folgen.

Um das Ziel von mehr als 2.160 Unterschriften zu erreichen, sind wir dringend auf Ihre Mithilfe angewiesen.

Unterschriftenlisten erhalten Sie auf Anfrage per E-Mail an:

bmhkw-Grauhalde@web.de

Sammeln Sie auch bitte in Ihrem Umfeld Unterschriften, denn niemand in Schorndorf ist davor gefeit, dass in seiner unmittelbaren Nähe ein weiteres Altholzheizwerk gebaut wird.

--> Einwendungen:

Es gibt eine weitere Möglichkeit, sich gegen diese rückwärtsgewandte Technik zu positionieren:

Schreiben Sie Ihre Einwendung per E-Mail oder per Einwurf-Einschreiben an die Stadtverwaltung.

Hier finden Sie die Internetseite zur Bebauungsplanänderung und den Details zu den Einwendungen: <https://www.schorndorf.de/de/wirtschaft-bauen/bauen-wohnen/stadtentwicklung/bebauungsplaene/beteiligungsverfahren/fruehzeitige-beteiligung>

Die Einwendungsfrist läuft vom 03.08. bis 11.09.2026.

Danke für Ihr Engagement - Ihre Initiative Lebenswerte Grauhalde

Kein Biomasse-Heizwerk im Wohngebiet Grauhalde – Schüler, Anwohner und Schulgelände schützen!

Alle hier nachfolgenden Positionen bleiben unverändert.

Wir haben nur vom unverbindlichen Appell der Petition zu einem formellen, rechtsverbindlichen

Instrument der direkten Demokratie gewechselt.

Wir fordern die Stadt Schorndorf auf, den geplanten Standort für das Biomasseheizkraftwerk im reinen Wohngebiet Grauhalde auf dem Schulgelände sofort aufzugeben und einen verträglichen Alternativstandort außerhalb sensibler Wohn- und Schulberei-

che zu suchen.

Reason

Wir sagen klar: **Kein Biomasseheizwerk in ein reines Wohngebiet. Kein Heizwerk auf ein Schulgelände.**

Die Stadt Schorndorf plant auf dem Schulzentrum in der Grauhalde ein Biomasseheizwerk, um unter anderem die Hochhäuser, die Realschule, das Gymnasium und das Krankenhaus mit Wärme zu versorgen. Dazu ist eine Bebauungsplanänderung seitens der Stadtverwaltung notwendig und in Vorbereitung. Der Gemeinderat hat im März 2026 **dem Beitritt der Stadtwerke zur Neuen Wärme Schorndorf GmbH bereits zugestimmt** und damit den Startschuss für ein Nahwärmekonzept in der Grauhalde gegeben (Quelle: Ratsinformationssystem Stadt Schorndorf, Vorgang 2026/41). Vorgesehen ist ein Biomassekessel auf dem Schulgelände; laut **Pressebericht** ist in Hochphasen im Winter mit rund zwei Lkw-Anlieferungen pro Tag zu rechnen. Zugleich stehen weder die genaue Größe noch der exakte Standort der Heizzentrale bislang fest.

Gerade das ist für viele Bürger nicht akzeptabel:

Ein Vorhaben mit so weitreichenden Folgen soll in einem **reinen Wohngebiet** und auf einem **Schulgelände** umgesetzt werden, obwohl zentrale Fragen noch offen sind.

Wir Anwohner, Eltern, Eigentümer und Bürger wollen nicht hinnehmen, dass mitten in unserem Wohnumfeld und direkt bei Schulen eine technische Großanlage mit Brennstoffanlieferung, Kamin, zusätzlichem Verkehr und potenziellen Belastungen entsteht.

Unsere Grauhalde ist ein Wohngebiet – kein Industriestandort.

Ein Schulgelände ist für Bildung und Entwicklung da – nicht für ein Heizkraftwerk.

Viele Betroffene sorgen sich zu Recht um:

- die **Sicherheit der Kinder und Jugendlichen** auf den Schulwegen,
- die zusätzliche Belastung durch **schwere Lkw-Fahrten** durch das Wohngebiet,
- die **Luftqualität** und mögliche Emissionen wie **Feinstaub, Stickoxide und flüchtige organische Verbindungen**,
- **Lärm- und Geruchsentwicklung**,
- die **optische Beeinträchtigung** durch einen **Industriebau (35 Meter breit und 18 Meter hoch, Kamin 30 Meter hoch)**,
- die drohende Einschränkung künftiger **Erweiterungsmöglichkeiten der Schule**,
- mögliche negative Auswirkungen auf **Wohnqualität, Bodenrichtwerte, Vermietbarkeit und Mieteinnahmen**.

Besonders kritisch ist: Die genannte Zahl von nur rund zwei Lkw-Anlieferungen pro Tag im Winter wird von vielen Anwohnern als nicht glaubwürdig und nicht ausreichend belastbar angesehen. Wer ein ganzes Nahwärmenetz mit Biomasse versorgen will, muss offenlegen, mit welchem tatsächlichen Verkehrsaufkommen zu rechnen ist. Die Menschen vor Ort haben ein Recht auf vollständige Transparenz statt beschwichtigender Annahmen.

Auch wenn das Projekt mit Klimaschutz und Wärmewende begründet wird: **Klimaschutz darf nicht gegen Wohnqualität, Schulumfeld und berechnigte Bürgerinteressen ausgespielt werden.** Eine nachhaltige Wärmeversorgung braucht Akzeptanz. Und Akzeptanz entsteht nicht, wenn ein Heizkraftwerk ausgerechnet dort errichtet werden soll, wo Menschen wohnen und Kinder täglich zur Schule gehen.

Wir fordern deshalb mit Nachdruck:

1. **Kein Biomasseheizwerk auf dem Schulgelände in der Grauhalde.**
2. **Keine Realisierung in einem reinen Wohngebiet.**
3. **Prüfung ernsthafter Alternativstandorte außerhalb sensibler Wohn- und Schulbereiche.**
4. **Volle Transparenz** zu Größe, Standort, Verkehrsaufkommen, Luftschadstoffen, Lärm, Geruch und optischen Auswirkungen.
5. **Unabhängige Gutachten** zu Gesundheit, Verkehrssicherheit, Emissionen, Stadtbild, Bodenrichtwerten und schulischer Entwicklung.
6. **Echte Bürgerbeteiligung**, bevor weitere unumkehrbare Entscheidungen getroffen werden.

Wir sind nicht gegen eine zukunftsfähige Wärmeversorgung.

Aber wir sind gegen einen Standort, der die Grauhalde dauerhaft belastet, das Schulumfeld beeinträchtigt und ein reines Wohngebiet entwerten kann.

Deshalb fordern wir: Stoppen Sie dieses Vorhaben an diesem Standort. Schützen Sie die Grauhalde, die Schulen und die Anwoh-

ner.

Die bisher bekannt gewordene Planung sieht einen Biomassekessel auf dem Gelände des Schulzentrums vor. Versorgt werden sollen unter anderem das Gebiet zwischen Grauhalde/Rehhaldenweg, die Rems-Murr-Klinik und die Barbara-Künkelin-Halle. Der Standort wurde selbst in der politischen Diskussion als schwierig bezeichnet; zugleich sollen weitere Standorte geprüft werden.

Genau das zeigt: Es gibt erhebliche Zweifel an der Eignung dieses Standorts.

Ein Biomasseheizkraftwerk mit Lieferverkehr, technischer Infrastruktur und hohem Kamin passt nicht in ein reines Wohngebiet und nicht auf ein Schulgelände. Die Menschen in der Grauhalde müssen vor zusätzlichen Belastungen geschützt werden. Schulen brauchen Raum für Bildung und Zukunft, nicht für technische Großanlagen.

Hinzu kommt, dass für viele Betroffene die Risiken und Folgen bislang nicht ausreichend geklärt sind. Dazu zählen insbesondere Luftqualität, Lärm, Geruch, Emissionen, Verkehrssicherheit, städtebauliche Entwicklung und die Frage, wie sich eine solche Anlage auf Wohngebiet, Immobilien und den Schulstandort auswirkt.

Solange diese Fragen nicht unabhängig, nachvollziehbar und transparent beantwortet sind, darf dieses Vorhaben an diesem Standort nicht weiterverfolgt werden.

Thank you so much for your support, [Initiative Lebenswerte Grauhalde](#), Schorndorf

News



Petition in Zeichnung - Bitte jetzt händisch auf den Unterschriften-Listen zum Bürgerbegehren unterschreiben !

on 30 Aug 2026

Wichtiger nächster Schritt: Offizielles Bürgerbegehren gestartet!

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,

wir haben offiziell ein **Bürgerbegehren gegen das Heizwerk** eröffnet!

Da Online-Unterschriften rechtlich nicht zählen, **bitten wir Sie, ab sofort nicht mehr hier in der Online-Petition zu unterschreiben.**

Damit Ihre Stimme zählt, müssen wir von Hand auf Papier unterschreiben.

So helfen Sie jetzt:

- **Unterschriftenliste herunterladen:** Laden Sie die Liste unter

<https://kein-heizwerk-grauhalde.com/buergerbegehren/>

von unserer Homepage herunter und drucken Sie sie aus. Unterschreiben Sie gemeinsam mit Ihrer Familie, Freunden und Nachbarn! Denn das Thema geht uns alle an: Niemand in Schorndorf ist davor sicher, dass das nächste Altholzheizwerk in seiner unmittelbaren Nachbarschaft gebaut wird.

• Änderungen an der Petition

on 16 Aug 2026

• Änderungen an der Petition

on 16 Aug 2026

Debate

PROS

CONS

Im kommunalen Flächennutzungsplan Schorndorf-Winterbach ist die gesamte Fläche im Bereich Grauhalde als Schul- und Sportfläche ausgewiesen. Der Bereich ist der aktuell einzige, in dem ein Flächenvorhalt für ggf erforderliche Schulerweiterungen existiert. Diese Fläche jetzt für ein BHKW umzuwidmen verhindert künftige Schulerweiterungen.

Why people sign



Comment by Dirk Fischer

Schorndorf, on 29 Aug 2026

Weil ich dagegen bin



Comment by Not public

Schorndorf, on 28 Aug 2026

Ein Heizwerk gehört nicht in ein Wohngebiet und schon garnicht direkt neben einer Schule. In Schorndorf wurde erst Tempo 30 versetzt für den Lärmschutz und jetzt sollen mehrere lkws durch die Wohngebiete donnern?



Comment by Gerhard Wolfert

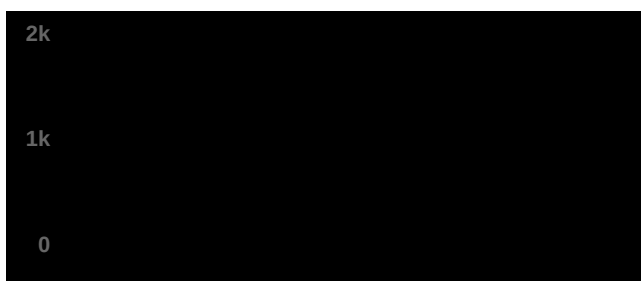
Schorndorf, on 25 Aug 2026

Gerhard Wolfert

Tools for the spreading of the petition.

You have your own website, a blog or an entire web portal? Become an advocate and multiplier for this petition. We have the banners, widgets and API (interface) to integrate on your pages. [To the tools →](#)

Petition statistics



Signature distribution

[Statistics →](#)

Latest signatures

Not public, Schorndorf

on 02 Sep 2026

Dirk F., Schorndorf

on 29 Aug 2026

Ralf G., Berglen

on 28 Aug 2026

Not public, Schorndorf

on 28 Aug 2026

Annette B., Schorndorf

on 27 Aug 2026

[All signatures →](#)

Where did the signatures come from?

01. Web search	11%
02. Signature sheets	7%
03. Unknown	82%

Involvement

The data refers to 77 statements.

